

Hinweise zur Quellen- und Literaturbeschaffung

- Die Projekte sollen Sie an das wissenschaftliche Arbeiten heranführen. Deshalb ist die eigenständige Literatursuche ein wichtiger Teil Ihres Projektes. Erwarten Sie deshalb keine Literaturliste Ihrer Betreuer/innen, die Betreuer/innen unterstützen Sie aber bei der Suche.
- Achten Sie auf fundierte Quellen und Literatur.
- Nutzen Sie die Hochschulbibliothek, suchen Sie geeignete Fachbücher.
- Suchen Sie im Internet, aber versuchen Sie, nicht nur beliebige Seiten im Internet zu finden. Die Glaubwürdigkeit kann stark variieren, einerseits gibt es neueste Forschungsergebnisse, andererseits aber auch fragwürdige Foren. Wikipedia ist ein guter Startpunkt, aber schauen Sie sich auch Quellen dahinter an.
- Versuchen Sie, **Autor** und **Jahreszahl** für Ihre Quellen zu finden.
- Bei zitierfähigen Quellen kann eine Suche auf <https://scholar.google.de/> (Google Scholar) oder ähnlichen Seiten helfen. Der Link [Zitieren](#) führt meist auf eine sinnvolle Quellenangabe.

Quellen korrekt angeben

Schreiben Sie ans Ende des Reports eine Liste der Quellen, die Sie verwendet haben, versuchen Sie Ihre Quellen möglichst genau anzugeben. Hier ein paar Beispiele:

- **Bücher**
Beispiel:
[Hartmann12] Hartmann, Peter: Mathematik für Informatiker. Vieweg+Teubner Verlag, 2012
Erklärung:
[Kürzel] Name des Autors: Titel. Verlag, Jahr
- **Zeitschriften**
Beispiel:
[Borwein06] Borwein, J. and Bradley, D.: „Thirty Two Goldbach Variations“ International Journal of Number Theory, 21 (2006), 65-103
Erklärung:
[Kürzel] Namen der Autoren: „Titel“ Name der Zeitschrift, Nummer (Jahr) der Ausgabe, Seiten
- **Quellen im Internet**
Beispiel:
[Berndt13] Berndt, Philipp: „Die Monte-Carlo Methode zur Approximation von π “,

<http://storage.pberndt.com/scripts/pi.html>, 04.02.13

Erklärung:

[Kürzel] Name des Autors (falls erkennbar): „Titel der Seite“, Webadresse, Datum des letzten Abrufs

Für die Kürzel gibt es verschiedene Stile. Sie können auch Ihre Quellen durchnummerieren, also [1], [2], [3], ...

In der Regel sollte **jede Quelle auch (ein- oder mehrmals) im Text Verwendung finden**. Dieser Bezug sollte im Text mit den Kürzeln deutlich gemacht werden. Beispiele (bei Büchern oder längeren Artikel ist die Seitenangabe im Kürzel sinnvoll):

Wie schon Borwein und Bradley [Borwein06] zeigten ...

Eine Einführung in die Prädikatenlogik findet sich in [Hartmann12, S. 36ff.].

Die Monte-Carlo-Methode wird in [Berndt13] wie folgt beschrieben: *„Eine sehr interessante Methode zur Bestimmung von π ist die statistische Methode. Für die Berechnung lässt man zufällige Punkte auf ein Quadrat „regnen“ und berechnet, ob sie innerhalb oder außerhalb eines eingeschriebenen Kreises liegen.“*

Sie dürfen und sollen Quellen einbeziehen. Geben Sie diese unbedingt an! Wenn Sie Sätze oder gar ganze Abschnitte aus Quellen übernehmen, ist die Quellangabe Pflicht, sonst begehen Sie ein Plagiat! **Lassen Sie uns nicht solche Plagiate finden! ;-)**